

## **Basisinformation am 27.11.2023 zu Russian Wonderland**

Das ZDF hat bis in diesen Herbst hinein, ständig unter dem Radar von Polizei und Geheimdienst, eine sechsteilige Doku auf der Krim gedreht: *Russian Wonderland – Krieg und Alltag auf der Krim*.

Entstanden ist ein höchst authentisches filmisches Werk, beide Regisseure sind gebürtige Russen. Die abgebildeten Menschen aus Russland, aus der Ukraine, aus dem Donbass und anderswoher lassen sich vertrauensvoll auf das Filmteam ein. Und andererseits achtet das Team spürbar stets die Lebensformen und die Würde seiner Protagonist/-innen. Man kann erahnen, wie beide Seiten zu Partner/-innen geworden sind.

Entstanden ist eine dicht erzählte Geschichte, in der kaleidoskopartig die politische Geschichte der Krim, die Landschaften, die Orte sich unauflöslich vermischen mit dem Leben, mit den Hoffnungen, mit den Sorgen sog. kleiner Leute, mit deren Verständnis der Welt und des Lebens.

Die Handlung sei kurz skizziert:

*Die Doku-Reihe begleitet den Entertainer Spartak und die Mitarbeiter/-innen seiner "Internationalen Striptease-Show" von Juni 2021 bis Juni 2023 in den Urlaubs-Hotspots auf der Krim. 2021 machten noch fast neun Millionen Russen Urlaub auf der Krim. 2023 ist die Krim längst Kriegsschauplatz, Strände sind gesperrt, Schützengräben ausgehoben, Touristen sind nicht gekommen.*

Die Serie hat mich nachhaltig berührt. Ich habe erlebt, wie mir Menschen aus einer nur scheinbar völlig anderen Welt in einer Weise nahegebracht werden, dass ich mich ihnen irgendwie verbunden fühle.

Die Doku-Reihe transportiert keine explizit formulierte politische Botschaft. Und doch schwingt eine Botschaft mit, nämlich ein Plädoyer gegen jede Form von Krieg und ein Plädoyer dafür, Staatsformen, Nationalitäten, Loyalitäten zu hinterfragen, zu relativieren und für sich selbst zu leben.

### **Das Beste zum Schluss – eine wunderbare Chance für uns:**

Mir wurde angeboten, mit dem Produzenten Fragen zu seiner Doku zu besprechen. Da wäre es toll, wenn ich eure Eindrücke zur Doku, eure Kritik, eure Emotionen, eure Fragen, eure Anmerkungen mitnehmen könnte zu diesem Gespräch. Bitte schickt mir - möglichst viele von euch – eure Ideen [E-mails an [schittich@posteo.de](mailto:schittich@posteo.de)]. Über das Gespräch werde ich dann selbstverständlich berichten.

Die Serie: <https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/russian-wonderland-krieg-und-alltag-auf-der-krim-100.html>